

Tote nach Angriff auf Grenzort in Somalia

Mogadischu. Ein Selbstmordattentäter der islamistischen Dschihadistenmiliz Al-Schabab hat sich an der somalischen Grenze zu Kenia in die Luft gesprengt und dabei mindestens 17 Menschen in den Tod gerissen. Der Angreifer habe die Bombe in seinem Auto nahe eines Militärstützpunktes außerhalb des Ortes Beled Hawo im Südwesten des Landes gezündet, teilte am Montag der regionale Befehlshaber der somalischen Streitkräfte, Siyad Abdi Kalil, mit. Danach hätten schwerbewaffnete Kämpfer die Kontrolle über Teile des Ortes übernommen, bis somalische und kenianische Soldaten die Angreifer letztendlich vertrieben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/318047.tote-nach-angriff-auf-grenzort-in-somalia.html>